STAATSSEKRETARIAT FÜR BERUFSAUSBILDUNG BERLIN

AUSBILDUNGSUNTERLAGEN FÜR DIE VOLKSEIGENE WIRTSCHAFT

REIHE 1/10 HEFT 1

HANDEL UND VERSORGUNG

FACHVERKÄUFER

(HO – KONSUM)

Bearbeitet vom Deutschen Zentralinstitut für Berufsbildung Berlin

Genehmigt und für verbindlich erklärt durch das Staatssekretariat für Berufsausbildung

Berlin, im August 1951 gez. Wießner, Staatssekretär

VOLK UND WISSEN VERLAG BERLIN/LEIPZIG 1951

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

1. Vorwort 3
2. Qualifikationscharakteristik 4
3. Stundenverteilungsplan (Allgemeine Übersicht) 5
4. Übersicht über den theoretischen Unterricht 6
5. Lehrpläne für den Unterricht über das Mindestmaß an wirtschaftlichem Wissen 7
   a) Themen- und Stundenverteilungsplan für Betriebslehre und Schriftverkehr 9
   b) Programm für Betriebslehre mit Schriftverkehr 13
   c) Themen- und Stundenverteilungsplan für wirtschaftliches Rechnen 17
   d) Programm für wirtschaftliches Rechnen 21
   e) Themen- und Stundenverteilungsplan für Buchführung 23
   f) Programm für Buchführung 26
6. Lehrpläne für den Unterricht über das Mindestmaß an fachlichem Wissen 28
   a) Themen- und Stundenverteilungsplan für Verkaufskunde 30
   b) Programm für Verkaufskunde 33
   c) Themen- und Stundenverteilungsplan für Lebensmittelwarenkunde 36
   d) Programm für Warenkunde — Lebensmittel 40
   e) Themen- und Stundenverteilungsplan für Textilwarenkunde 42
   f) Programm für Warenkunde — Textilwaren 45
   g) Themen- und Stundenverteilungsplan für Lederwarenkunde 47
   h) Programm für Warenkunde — Lederwaren 49
   i) Themen- und Stundenverteilungsplan für Industriewarenkunde 51
   k) Programm für Warenkunde — Industriewaren 53
   l) Themen- und Stundenverteilungsplan für Werbekunde mit Plakatschrift und Dekoration 54
   m) Programm für Werbekunde mit Plakatschrift und Dekoration 57
7. Themen- und Stundenverteilungsplan für den praktischen Unterricht 60
8. Programm für den praktischen Unterricht 65

Bestell-Nr. 19092 · Preis 2,— DM · 1. bis 20. Tausend · Lizenz Nr. 334 · 100/51 - XII - 67/51
Satz und Druck: VEB Berliner Druckhaus Prenzlauer Allee, Berlin NO 55

VORWORT

Die gewaltige Entwicklung unserer Wirtschaft im Fünfjahrplan, die auf breiter Basis fortschreitende Ausdehnung unseres volkseigenen Handels, der stürmische Aufschwung der HO- und Konsumverkaufsstellen verlangen die Ausbildung eines Fachverkäufers, der die Einstellung des kapitalistischen Kaufmannes vollkommen überwunden hat, den Käufer nicht als Ausbeutungsobjekt, sondern als arbeitendes Mitglied der Gesellschaft ansieht und behandelt, der bewußter Erbauer eines einheitlichen, friedliebenden und demokratischen Deutschlands ist, junge Menschen, die für den Fortschritt erzogen und deshalb aktive Kämpfer für die Erhaltung des Friedens sind.

Die seit 1945 für das Ausbildungs- und Berufsschulwesen zusammengestellten Ausbildungsunterlagen sind gegenüber dem heutigen Stand unserer gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Entwicklung zurückgeblieben. Im Rahmen der Durchführung des großen Fünfjahrplanes hat daher das Deutsche Zentralinstitut für Berufsbildung im Auftrage und im Einvernehmen mit dem Staatssekretariat für Berufsausbildung und in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Handel und Versorgung sowie mit verantwortlichen Fachleuten der Berufsausbildung und des volkseigenen Handels neue Ausbildungsunterlagen für die planwichtigsten Berufe des volkseigenen Handels geschaffen.

Die vorliegenden Ausbildungsunterlagen stellen hohe Anforderungen an das Wissen und Können und die gesellschaftliche Arbeit des Ausbildungspersonals. In Anbetracht der großen Aufgaben, die auf dem Gebiete der Berufsbildung gestellt sind, muß jeder Lehrer und Ausbilder diesen hohen Anforderungen gerecht werden. Heute kann nur derjenige Lehrer oder Ausbilder sein, der sich ständig politisch und fachlich weiterbildet und der die Ausbildung und Erziehung der jungen Menschen als gesellschaftliche Verpflichtung betrachtet.

Die Einhaltung dieser Lehrpläne und Programme für die Ausbildung wird allen Lehrern und Ausbildern, vor allem den Direktoren und Ausbildungsleitern, zur Pflicht gemacht.

Staatssekretariat für Berufsausbildung

QUALIFIKATIONSCHARAKTERISTIK

Beruf: Fachverkäufer
Qualifikation: Fachverkäufer (HO Konsum)
Ausbildungszeit: 24 Monate
Mindest-Eintrittsalter: 14 Jahre

Arbeitsgebiet des Fachverkäufers:

Erledigung aller fachlichen und kaufmännischen Arbeiten beim Verkauf von Waren, deren Lagerung und Transport. Umfassende Warenkenntnisse

Das Wissen des Fachverkäufers umfaßt:

1. Art und Umfang der Arbeiten eines Fachverkäufers
2. Genaue Kenntnis der gehandelten Waren und deren handelsübliche Bezeichnung, deren Herkunft, Gewinnung, Herstellung (Herstellungsländer und -gebiete) und Verwendung
3. Prüfen des Wareneingangs nach Menge, Beschaffenheit und Qualität
4. Die erforderlichen Begleitpapiere beim Transport
5. Kenntnis der Lagervorschriften und der diesbezüglichen Gesetze (Wirtschaftsstrafverordnungen, Preisbestimmungen)
6. Sicherheits- und Feuerschutzvorschriften
7. Grundsätze der Verkaufskultur und der Werbung
8. Arten der Verpackung
9. Arten des Transportes
10. Kenntnis des Wesens der Statistik und Planung, z. B. Einkaufsplanung, Marktbeobachtung, Warenumschlag usw.
11. Kenntnis des Betriebsstrukturplanes
12. Innerbetriebliches Zusammenwirken der Abteilungen
13. Wesen und Bedeutung des Einkaufs (Auftragsbestätigung, Kaufvertrag, Einkaufsmöglichkeit, Einhaltung des kürzesten Warenweges)
14. Mängelrüge, Lieferungs- und Zahlungsverzug
15. Zahlungsverkehr
16. Zahlungsbefehl
17. Kenntnis der Grundsätze des kaufmännischen Rechts, des sozialen Arbeitsrechts, der fachlichen Sondergesetze, der diesbezüglichen Bestimmungen und Verordnungen
18. Beherrschen der vier Grundrechenarten
19. Maße, Gewichte und Bruchrechnen
20. Dreisatz-, Mischungs- und Verteilungsrechnen
21. Prozentrechnung
22. Kalkulation
23. Einfache Zinsrechnung
24. Wirtschaftliches Rechnen: Dekadenabrechnung — Haushaltsaufschläge - Lohnberechnung Lagerdauer Umschlagsdauer
25. Kenntnis vom Aufbau der Buchhaltung und ihrer betrieblichen und gesetzlich bedingten Eigenschaften sowie Kenntnis vom Wesen der Bilanz
    Arten der manuellen und maschinellen Buchhaltung
    Einheitsdurchschreibebuchführung

Das Können des Fachverkäufers umfaßt:

1. Richtige und gute Lagerhaltung
2. Auspacken, Durchsehen, Einsortieren, Vergleichen, Verpacken und Versandbereitmachen der Waren
3. Aufnehmen der Lagerbestände (Inventur)

4. Verwalten eines Lagers, zweckmäßiges Ausnutzen des Lagerraumes
5. Transportieren der Waren unter zweckmäßiger Ausnutzung aller Transportmittel — Richtiges Ausnutzen von Verpackungsbehältern und Laderäumen
6. Ausführen von selbständigen Verkaufsarbeiten: Wägen — Messen — Metern — Zählen
7. Führen von Verkaufsgesprächen
8. Ausführen von schwierigen Verkaufsarbeiten: Beanstandungen — Umtausch — bargeldloser Verkauf
9. Anwenden der Verkaufstechnik und Verkaufskultur
10. Anfertigen von Preisschildern und Angebotstafeln
11. Ausgestaltung des Verkaufsraumes und der Schaufenster
12. Selbständiges Bedienen der Kasse und deren Abrechnung
13. Erledigen aller im Lager, beim Transport und im Verkauf anfallenden schriftlichen Arbeiten
14. Bedienen der Sicherheits- und Feuerschutzeinrichtungen
15. Rationelles Arbeiten — Wirtschaftlicher Verbrauch von Material und Energie

STUNDENVERTEILUNGSPLAN

ALLGEMEINE ÜBERSICHT

A. Im ersten Ausbildungsjahr:

Ausbildungsart	Gesamtzeit	Stunden je Woche	Stunden je Jahr
Praktische Ausbildung	48 Wochen	28	1 344
Unterricht in der BBS	44 Wochen	12	528
		Insgesamt	**1 872**

B. Im zweiten Ausbildungsjahr:

Ausbildungsart	Gesamtzeit	Stunden je Woche	Stunden je Jahr
Praktische Ausbildung	48 Wochen	28	1 344
Unterricht in der BBS	44 Wochen	12	528
		Insgesamt	**1 872**

ÜBERSICHT ÜBER DEN THEORETISCHEN UNTERRICHT

Fachgebiet	Unterrichtsfach	Stunden je Woche im Ausbildungsabschnitt	
		1 und 2	3 bis 8
Mindestmaß an wirtschaftlichem Wissen	Betriebslehre und Schriftverkehr	2	2
	Wirtschaftliches Rechnen	2	2
	Buchführung	1	1
Mindestmaß an fachlichem Wissen	Verkaufskunde	—	1
	Warenkunde	2	1
	Werbekunde, Plakatschrift, Dekoration	1	1
Gesellschaftswissenschaften	Gegenwartskunde und Geschichte	2	2
	Deutsch	2	2
		12	12

LEHRPLÄNE

FÜR DEN UNTERRICHT ÜBER DAS MINDESTMASS

AN WIRTSCHAFTLICHEM WISSEN

STUNDENTAFEL

Unterrichtsfach	Ausbildungsabschnitt 1 bis 8 Stunden je Woche
1. Betriebslehre mit Schriftverkehr	2
2. Wirtschaftliches Rechnen	2
3. Buchführung	1

Themen- und Stundenverteilungsplan für Betriebslehre und Schriftverkehr

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	1. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
1	Aufgaben der Wirtschaft	2	2	2											6
2	Das Lager				2	1									3
3	Lagerung der Ware					1	2	1							4
4	Lagerbestand							1	1						2
5	Kontrolle des Lagers								1	2	2	2			7
6	Gesetzliche Lagervorschriften												2		2
7	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	26

		2. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
8	Zugang der Waren in das Lager	2	2												4
9	Verwaltung des Lagers			2											2
—	Ferien				—										—
10	Besichtigung des Zentrallagers					2									2
11	Der Laden						2								2
12	Verkaufspersonal und seine Arbeit							2							2
13	Verkaufsvorgang								2						2
14	Versand — Schriftverkehr									2					2
15	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung										2				2
16	Postversand											2	2	2	6
														Stunden insgesamt:	24

Themen- und Stundenverteilungsplan für Betriebslehre und Schriftverkehr

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	3. Ausbildungsabschnitt Woche 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	Ges.-Std.
17	Telegramm- und Fernsprechverkehr	2	2												4
18	Bahnversand			2	2										4
19	Schriftverkehr					2									2
20	Kaufvertrag						2	2	2						6
21	Schriftverkehr									2	2	2			6
22	Lieferung												2		2
23	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	26

		4. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
24	Arten der Käufe	2													2
25	Unregelmäßiger Verlauf eines Verkaufsvorganges		2	2	2										6
26	Schriftverkehr					2	2								4
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	12

Themen- und Stundenverteilungsplan für Betriebslehre und Schriftverkehr

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	5. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
27	Aufgaben der Banken	2													2
28	Überblick über das Geldwesen		2												2
29	Barzahlung			2	2										4
30	Bargeldloser Zahlungsverkehr					2	2	2	2						8
31	Behandlung des Wechsels									2	2				4
32	Schriftverkehr											2	2		4
33	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	26

		6. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
34	Postscheckverkehr	2	2												4
35	Arten der Kredite			2											2
—	Ferien				—										—
36	Zahlungsverzug					2	2	2	2						8
37	Schriftverkehr									2	2	2			6
38	Firma, Handels- und Genossenschaftsregister												2		2
39	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	24

Themen- und Stundenverteilungsplan für Betriebslehre und Schriftverkehr

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	7. Ausbildungsabschnitt Woche													Ges.-Std.
		27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
40	Die Vollmachten	2													2
41	Steuerwesen		2												2
42	Aufgaben der Abteilungen für Arbeit			2											2
43	Arbeitsordnung — Jugendgesetz				2										2
44	Volkswirtschaftsplan					2	2								4
45	Volkseigener Handel							2	2	2					6
46	Import- und Exporthandel										2				2
47	Versicherungen											2	2		4
48	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	26

		8. Ausbildungsabschnitt													
		40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
49	Löhne, Gehälter	2	2	2											6
50	Unternehmungsformen				2	2									4
51	Betriebsplan						2								2
	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	12

PROGRAMM FÜR BETRIEBSLEHRE MIT SCHRIFTVERKEHR

Thema	Std.
1. Ausbildungsabschnitt: 1. bis 3. Monat (26 Stunden)	
1. **Aufgaben der Wirtschaft** Stellung und Bedeutung des Handels in der Wirtschaft — Stellung des Lehrlings im Betrieb: Lehrvertrag Ausbildungsplan, Jugendschutz, Berufswettbewerb	6
2. **Das Lager** Einrichtung, Beschaffenheit und Aufstellung des Lagers	3
3. **Lagerung der Ware** Verteilen der Ware auf das Lager und den Verkaufsraum — Pflege der Ware — Richtiges Lagern — Verhüten des Verderbens und der Schädigung — Ausgeben der Ware	4
4. **Lagerbestand** Umsatz — Lagerdauer — Warenumschlag	2
5. **Kontrolle des Lagers** Warenkontrolle Schriftliche Lagerarbeiten: Lagerkartei Auszeichnung der Ware	7
6. **Die gesetzlichen Lagervorschriften**	2
7. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
2. Ausbildungsabschnitt: 4. bis 6. Monat (24 Stunden)	
8. **Zugang der Waren in das Lager** Prüfen des Wareneinganges nach Menge, Beschaffenheit und Güte Reklamieren — Protokollabfassung	4
9. **Verwaltung des Lagers** Zentrallager einer Verkaufsorganisation: HO, Konsum Verkehr mit dem Zentrallager	2
10. **Besichtigung des Zentrallagers oder des Lagers einer großen Verkaufsstelle**	2
11. **Der Laden** Lage — Raum — Einrichtung — Aufteilung	2
12. **Das Verkaufspersonal und seine Arbeit** Verkäufer — Abteilungsleiter — Verkaufsstellenleiter — Kassierer — Kontrolleur	2
13. **Der Verkaufsvorgang** Zahlung — Kassenzettel — Kasse	2
14. **Der Versand** Schriftverkehr: Versandanzeige — Lieferschein — Empfangsschein	2
15. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
16. **Postversand** Karten — Briefe — Pakete — Päckchen usw.	6
3. Ausbildungsabschnitt: 7. bis 9. Monat (26 Stunden)	
17. **Fernsprech- und Telegrammverkehr** Arten der Gespräche Benutzung des Telefonbuches Buchstabieren Arten der Telegramme Telegrammtexte	4

Thema	Std.
18. **Bahnversand** Stückgut Eilgut Expreßgut Wagenladungen, Sammelsendung	4
19. **Schriftverkehr** Frachtbrief Eilfrachtbrief Expreßgutkarte, Anhänger	2
20. **Kaufvertrag** Ermittlung des Bedarfes Anfrage — Angebot Wesen — Inhalt — Bedingungen Besonderheiten beim Angebot Bestellung Bedingung — Rechte — Wirkungen	6
21. **Schriftverkehr** Formvorschriften eines Briefes Anfrage — Angebot — Bestellung	6
22. **Die Lieferung**	2
23. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
4. Ausbildungsabschnitt: 10. bis 12. Monat (12 Stunden)	
24. **Arten der Käufe** Rechte des Verkäufers Rechte des Käufers	2
25. **Unregelmäßiger Verlauf eines Verkaufsvorganges** Arten der Mängelrüge Rechte aus der Mängelrüge Annahmeverzug Lieferungsverzug	6
26. **Schriftverkehr** Mängelrüge Annahme- und Lieferungsverzug	4
5. Ausbildungsabschnitt: 13. bis 15. Monat (26 Stunden)	
27. **Aufgaben der Banken** Bedeutung für die heutige Wirtschaft Arten der Banken: Deutsche Notenbanken — Investitionsbank — Bauernbank — Gewerbebank — Sparkassen	2
28. **Überblick über das Geldwesen**	2
29. **Barzahlung** Arten der Barzahlung Gesetzliche Bestimmungen	4

Thema	Std.
30. **Bargeldloser Zahlungsverkehr** Zahlungs- und Kreditmittel Überweisungen Bankscheck	8
31. **Behandlung des Wechsels, ohne auf die Wechsellehre einzugehen**	4
32. **Schriftverkehr** Quittung Kassenzettel Überweisungen Scheck Wechsel	4
33. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
6. Ausbildungsabschnitt: 16. bis 18. Monat (21 Stunden)	
34. **Postscheckverkehr** Eröffnung des Kontos Postscheckorganisation Zahlkarte Postschecküberweisung	4
35. **Arten der Kredite** Kreditmittel Lang- und kurzfristige Kredite	2
36. **Zahlungsverzug** Kaufmännische Mahnungen Gerichtliches Mahnverfahren	8
37. **Schriftverkehr** Zahlkarte Postüberweisungsscheck Postanweisung Mahnbriefe Zahlungsbefehl	6
38. **Firma, Handels- und Genossenschaftsregister**	2
39. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
7. Ausbildungsabschnitt: 19. bis 21. Monat (26 Stunden)	
40. **Die Vollmachten**	2
41. **Steuerwesen, Steuerarten**	2
42. **Aufgaben der Abteilung für Arbeit bei Stadt- und Landkreisen**	2
43. **Arbeitsordnung, Jugendschutzgesetz**	2
44. **Der Volkswirtschaftsplan**	4

Thema	Std.
45. **Volkseigener Handel** Volkseigener und ihm gleichgestellter Handel in der DDR VEB, DHZ, VEAB, HO — Konsum, MAS, VEG	6
46. **Import- und Exporthandel** DAHA Messen — Märkte — Ausstellungen	2
47. **Versicherungen** S. V. K.-Landesversicherungsanstalten Personen- und Sachversicherung	4
48. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
8. Ausbildungsabschnitt: 22. bis 24. Monat (12 Stunden)	
49. **Löhne, Gehälter** Leistungsnorm TAN — HAN Kollektivvertrag	6
50. **Unternehmungsformen** Auflösung — Konkurs (begriffsmäßig)	4
51. **Der Betriebsplan**	2

Themen- und Stundenverteilungsplan für wirtschaftliches Rechnen

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	1. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
1	Wiederholung der vier Grundrechnungsarten mit ganzen und dezimalen Zahlen	2	2	2	2	2	2	2	2	2					18
2	Maße und Gewichte										2	2	1		5
3	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung												1	2	3
														Stunden insgesamt:	26

		2. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
4	Grundrechnungsarten in der Bruchrechnung	2	2	2	—	2	2	2	2	2					16
—	Ferien														—
5	Klassenarbeit										2				2
6	Rechnen im Lager											2	2		4
7	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	24

Themen- und Stundenverteilungsplan für wirtschaftliches Rechnen

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	3. Ausbildungsabschnitt Woche 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	Ges.-Std.
8	Rechnen im Verkauf	2	2	2	2										8
9	Dreisatz mit direkten Verhältnissen					2	2	2							6
10	Klassenarbeit								2						2
11	Dreisatz mit indirekten Verhältnissen									2	2	2	2		8
12	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	26

		4. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
13	Zusammengesetzter Dreisatz	2	2	2											6
14	Verteilungsrechnung				2	2									4
15	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						2								2
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	12

Themen- und Stundenverteilungsplan für wirtschaftliches Rechnen

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	5. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
16	Mischungsrechnung	2	2	2	2										8
17	Klassenarbeit					2									2
18	Prozentrechnung (v. H.) a) Prozentwert						2	2	1						5
	b) Prozentsatz								1	2	2				5
	c) Grundwert											2	2		4
19	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	26

		6. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
20	Prozentrechnung Fortsetzung Verminderter Wert (i. H.)	2	2	2											6
	Vermehrter Wert (a. H.)					2	2	2							6
—	Ferien				—										—
21	Klassenarbeit								2						2
22	Promillerechnung									2					2
23	Verkaufskalkulation a) Einführung										2				2
	b) Berechnen des Einstandspreises											2			2
	c) Berechnen des Bezugspreises												2		2
24	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	24

Themen- und Stundenverteilungsplan für wirtschaftliches Rechnen

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	7. Ausbildungsabschnitt Woche 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	Ges.-Std.
25	Verkaufskalkulation d) Berechnen des Selbstkostenpreises	2													2
	e) Berechnen des Verkaufspreises einschließlich Umsatzsteuer		2	2											4
26	Wiederholung der Kalkulation mit Kalkulationszuschlag und Handelsspanne				2	2									4
27	Klassenarbeit						2								2
28	Zinsrechnung a) Jahres-, Monats- und Tageszinsen							2	2						4
	b) Zinsdivisor, verkürzte Zinsformel									2					2
	c) Berechnung der Zeit										2				2
	d) Berechnung des Zinssatzes											2			2
	e) Berechnung des Kapitals												2		2
29	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	26

		8. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
30	Dekadenabrechnung	2	2												4
31	Leergutabrechnung			2											2
32	Wirtschaftlichkeitsrechnen a) Rentabilität der VSt.				2										2
	b) Umschlagsdauer Unkostensatz						2								2
33	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						2								2
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	12

PROGRAMM FÜR WIRTSCHAFTLICHES RECHNEN

Thema	Std.
1. Ausbildungsabschnitt: 1. bis 3. Monat (26 Stunden)	
1. **Wiederholung der vier Grundrechnungsarten mit ganzen und dezimalen Zahlen** Ihre Anwendung auf Sachgebiete	18
2. **Maße und Gewichte**	5
3. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	3
2. Ausbildungsabschnitt: 4. bis 6. Monat (24 Stunden)	
4. **Die vier Grundrechnungsarten in der Bruchrechnung** Umwandlung von Brüchen in Dezimalzahlen und umgekehrt Anwendung auf Sachgebiete	16
5. **Klassenarbeit**	2
6. **Rechnen im Lager** Durchschnittsrechnung: durchschnittlicher Lagerbestand, Umsatzgeschwindigkeit, Lagerinventur	4
7. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
3. Ausbildungsabschnitt: 7. bis 9. Monat (26 Stunden)	
8. **Das Rechnen im Verkauf** Maße und Gewichte (Erweiterung), einfache Flächen- und Raumberechnungen, einfache Preisberechnungen, Berechnung von bestimmten Mengen und Preislagen, Kassenzettel und Kassenkontrollen	8
9. **Dreisatz mit direkten Verhältnissen**	6
10. **Klassenarbeit**	2
11. **Dreisatz mit indirekten Verhältnissen**	8
12. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
4. Ausbildungsabschnitt: 10. bis 12. Monat (12 Stunden)	
13. **Zusammengesetzter Dreisatz**	6
14. **Verteilungsrechnung**	4
15. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
5. Ausbildungsabschnitt: 13. bis 15. Monat (26 Stunden)	
16. **Mischungsrechnung**	8
17. **Klassenarbeit**	2
18. **Prozentrechnung (v. H.)**	
a) Prozentwert (Anwendung: Fünfjahrplan, Berechnung von Arbeitsleistungen usw.)	5
b) Prozentsatz	5
c) Grundwert	4
19. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2

Thema	Std.
6. Ausbildungsabschnitt: 16. bis 18. Monat (24 Stunden)	
20. **Prozentrechnung** (Fortsetzung)	
Verminderter Wert (i. H.)	6
Vermehrter Wert (a. H.)	6
21. **Klassenarbeit**	2
22. **Promillerechnung**	2
23. **Verkaufskalkulation**	
a) Einführung	2
b) Berechnung des Einstandspreises	2
c) Berechnung des Bezugspreises	2
24. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
7. Ausbildungsabschnitt: 19. bis 21. Monat (26 Stunden)	
25. **Verkaufskalkulation** (Fortsetzung)	
d) Berechnung des Selbstkostenpreises	2
e) Berechnung des Verkaufspreises einschließlich Umsatzsteuer	4
26. **Wiederholung der Kalkulation mit Kalkulationszuschlag und Handelsspanne**	4
27. **Klassenarbeit**	2
28. **Zinsrechnung** a) Jahres-, Monats- und Tageszinsen	4
b) Zinsdivisor, verkürzte Zinsformel	2
c) Berechnung der Zeit	2
d) Berechnung des Zinssatzes	2
e) Berechnung des Kapitals	2
29. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	
8. Ausbildungsabschnitt: 22. bis 24. Monat (12 Stunden)	
30. **Dekadenabrechnung**	4
31. **Leergutabrechnung**	2
32. **Wirtschaftlichkeitsrechnen**	
a) Rentabilität der Verkaufsstelle	2
b) Umschlagsdauer, Unkostensatz	2
33. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2

Themen- und Stundenverteilungsplan für Buchführung

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	1. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
1	Aufgaben der Buchführung	1													1
2	Vorübungen Staffel, Konto, Führen eines Kassenbuches		1	1	1	1									4
3	Belege der Buchführung						1								1
4	Inventur und Inventar							1	1	1	1	1			5
5	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung												1	1	2
														Stunden insgesamt:	13

		2. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
6	Aufstellung eines Inventars	1	1	1		1									4
—	Ferien				—										—
7	Die Bilanz						1	1	1						3
8	Auflösung der Bilanz in Konten									1	1	1	1		4
9	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	12

Themen- und Stundenverteilungsplan für Buchführung

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	3. Ausbildungsabschnitt Woche 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	Ges.-Std.
10	Veränderungen der aktiven und passiven Konten durch Geschäftsfälle	1	1	1	1	1	1	1	1						8
11	Einfacher Buchungssatz									1	1	1	1		4
12	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

4. Ausbildungsabschnitt

		40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
13	Aufwands- und Ertragskonten mit Ergebnis	1	1	1	1	1									5
14	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						1								1
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	6

5. Ausbildungsabschnitt

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
15	Die getrennten Warenkonten (Rücksendungen, Nachlässe)	1	1	1	1	1	1	1							7
16	Von Bilanz zu Bilanz								1	1	1	1	1		5
17	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

Themen- und Stundenverteilungsplan für Buchführung

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	6. Ausbildungsabschnitt Woche 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	Ges.-Std.
18	Indirekte Abschreibung	1	1	1											3
—	Ferien				—										—
19	Skontobuchungen					1	1								2
20	Großer Geschäftsgang von der Eröffnungsbilanz zur Schlußbilanz							1	1	1	1	1	1		6
21	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	12

		7. Ausbildungsabschnitt 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
22	Kontenrahmen, Kontenplan	1	1	1	1	1	1	1							7
23	Die Einheitsdurchschreibebuchführung								1	1	1	1	1		5
24	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

		8. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
25	Kurzer Geschäftsgang mit der EDB (ohne Abschluß)	1	1	1	1										4
26	Betriebsplanung					1									1
27	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						1								1
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	6

PROGRAMM FÜR BUCHFÜHRUNG

Thema	Std.
1. Ausbildungsabschnitt: 1. bis 3. Monat (13 Stunden)	
1. **Aufgaben der Buchführung**	1
2. **Vorübungen** a) Staffel, Konto, ihre Verbindung b) Führen eines Kassenbuches (Portokasse, Kleine Kasse), Kassenbericht, Lagerbuch	4
3. **Belege der Buchführung** Natürliche und künstliche Belege	1
4. **Inventur und Inventar**	5
5. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
2. Ausbildungsabschnitt: 4. bis 6. Monat (12 Stunden)	
6. **Aufstellung eines Inventars** Anlage- und Umlaufvermögen	4
7. **Die Bilanz**	3
8. **Die Auflösung der Bilanz in Konten**	4
9. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
3. Ausbildungsabschnitt: 7. bis 9. Monat (13 Stunden)	
10. **Veränderung der aktiven und passiven Konten** Buchen von Geschäftsvorfällen mit Abschluß (nur Bestandskonten)	8
11. **Einfacher Buchungssatz**	4
12. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
4. Ausbildungsabschnitt: 10. bis 12. Monat (6 Stunden)	
13. **Aufwands- und Ertragskonten mit Ergebnis** Lohn- und Gehaltsbuchung — direkte Abschreibung — gemischtes Warenkonto	5
14. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
5. Ausbildungsabschnitt: 13. bis 15. Monat (13 Stunden)	
15. **Die getrennten Warenkonten** Buchungen auf dem Wareneinkaufskonto und dem Warenverkaufskonto unter Berücksichtigung von Rücksendungen — Nachlässe	7
16. **Von Bilanz zu Bilanz** Buchen eines geschlossenen Geschäftsganges mit reinen Bestandskonten, gemischten Konten sowie Aufwands- und Ertragskonten mit positivem Abschlußergebnis	5
17. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1

Thema	Std.
6. Ausbildungsabschnitt: 16. bis 18. Monat (12 Stunden)	
18. **Indirekte Abschreibung**	3
19. **Skontobuchungen**	2
20. **Großer Geschäftsgang von der Eröffnungsbilanz zur Schlußbilanz**	6
21. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
7. Ausbildungsabschnitt: 19. bis 21. Monat (13 Stunden)	
22. **Kontenrahmen — Kontenplan**	7
23. **Einheitsdurchschreibebuchführung** Einführung	5
24. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
8. Ausbildungsabschnitt: 22. bis 24. Monat (6 Stunden)	
25. **Kurzer Geschäftsgang mit der Einheitsdurchschreibebuchführung** (ohne Abschluß)	4
26. **Betriebsplanung**	1
27. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1

LEHRPLÄNE

FÜR DEN UNTERRICHT ÜBER DAS MINDESTMASS AN FACHLICHEM WISSEN

Unterrichtsfach	Stunden Woche im Ausbildungsabschnitt			
	1 und 2	3 und 4	5 und 6	7 und 8
1. Verkaufskunde	—	1	1	1
2. Warenkunde a) Lebensmittel b) Textilwaren c) Lederwaren d) Industriewaren	2	1	1	1
3. Werbekunde, Plakatschrift, Dekoration	1	1	1	1

Themen- und Stundenverteilungsplan für Verkaufskunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	3. Ausbildungsabschnitt Woche													Ges.-Std.
		27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
1	Eigenschaften des Fachverkäufers	1	1												2
2	Stellung des Verkäufers gegenüber der Gesellschaft			1	1										2
3	Reinlichkeit als Berufspflicht					1	1								2
4	Einführung in die Verkaufshandlung							1	1						2
5	Der eigentliche Verkaufsvorgang									1	1	1	1		4
6	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

		4. Ausbildungsabschnitt													
		40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
7	Verkaufsvorgang	1													1
8	Empfehlen der Ware		1	1											2
9	Der Verkaufsabschluß				1	1									2
10	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						1								1
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	6

Themen- und Stundenverteilungsplan für Verkaufskunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	5. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
11	Die individuelle Behandlung des Kunden	1	1	1	1										4
12	Die verschiedenen Käufer					1	1	1	1						4
13	Einschätzung des Käufers									1	1				2
14	Käufertypen											1	1		2
15	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

		6. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
16	Dienst am Kunden	1	1	1											3
—	Ferien				—										
17	Zusätzlicher Verkauf					1	1								2
18	Sonderfälle im Verkauf							1	1						2
19	Besondere Nachfrage									1	1				2
20	Beschwerden der Kunden											1	1		2
21	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	12

Themen- und Stundenverteilungsplan für Verkaufskunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	7. Ausbildungsabschnitt Woche 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	Ges.-Std.
22	Der Umtausch	1	1												2
23	Vom Umtausch ausgeschlossene Ware			1	1										2
24	Allgemeine Vorschriften für die Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln					1	1	1	1						4
25	Kontrollorgane									1	1	1	1		4
26	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

		8. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
27	Wiederholung	1	1	1	1	1	1								6
	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	
														Stunden insgesamt:	6

Thema	Std.
3. Ausbildungsabschnitt: 7. bis 9. Monat (13 Stunden)	
1. Die Eigenschaften des Fachverkäufers	2
a) Körperliche Anforderungen an die Gesundheit an die äußere Erscheinung an die körperliche Gewandtheit	
b) Geistige Anforderungen Sprachgewandtheit Rechenfertigkeit Gute Umgangsformen Menschenkenntnis Einfühlungsvermögen Gute Allgemeinbildung	
2. Die besondere Stellung des Verkäufers gegenüber der Gesellschaft Die gesellschaftlichen Anforderungen Selbstzucht Ehrlichkeit Wahrheitsliebe Hilfsbereitschaft Bewußte Disziplin Geduld	2
3. Reinlichkeit als Berufspflicht Hygiene in der Verkaufsstelle Lagerung der Ware Verkaufskultur Gesetzliche Verordnungen Besondere Vorschriften	2
4. Einführung in die Verkaufshandlung Verkaufsorganisation Empfang und Begrüßung der Kunden Reihenfolge der Bedienung Ausnahmen	2
5. Der eigentliche Verkaufsvorgang Frage nach den Wünschen Bedienung beim Verkauf von Waren des täglichen Bedarfs Markenartikel und selten verlangte Waren	4
6. Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung	1
4. Ausbildungsabschnitt: 10. bis 12. Monat (6 Stunden)	
7. Der Verkaufsvorgang Feststellung des Bedarfs Frage nach Verbrauch, Verwendungszweck Vorlegen der Ware	1

Thema	Std.
8. **Das Empfehlen der Ware** Führen des Verkaufsgesprächs Kaufgründe, die sich auf die Ware beziehen Äußerliche Kaufgründe Beispiele für die Verwendung der Kaufgründe im Verkaufsgespräch	2
9. **Der Verkaufsabschluß** Erkennen des richtigen Zeitpunktes Einwände des Kunden und ihre Widerlegung Vorbereiten der Ware zum Einpacken Ausschreiben des Kassenzettels Verkaufsabschluß Ausliefern der Ware Verabschiedung des Kunden	2
10. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
5. Ausbildungsabschnitt: 13. bis 15. Monat (13 Stunden)	
11. **Individuelle Behandlung des Kunden** Begriffserklärung Bedeutung für den Verkauf	4
12. **Die verschiedenen Käufer und ihre Behandlung** Einteilung der Käufer nach Alter nach Verhältnis zur Ware (Fachmann, Laie, Halbfachmann)	4
13. **Einschätzung des Käufers — umsorgende Bedienung des werktätigen Menschen** Kleidung, Hände usw.	2
14. **Die einzelnen Käufertypen** Der entschlossene Käufer, der eilige Käufer usw.	2
15. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
6. Ausbildungsabschnitt: 16. bis 18. Monat (12 Stunden)	
16. **Dienst am Kunden** Maßnahmen zur Erleichterung des Einkaufs Bekanntmachen der Käufer mit dem Gebrauch bestimmter Waren	3
17. **Zusätzlicher Verkauf** Anbieten verwandter Waren, z. B. Schuhe und Schuhkreme, Seife und Seifendose, Zahnkreme und Zahnbürste usw.	2
18. **Sonderfälle im Verkauf** Die Bedienung mehrerer Kunden zur gleichen Zeit	2
19. **Nachfragen nach nicht vorhandener Ware**	2
20. **Beschwerden des Kunden**	2
21. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1

Thema	Std.
7. Ausbildungsabschnitt: 19. bis 21. Monat (13 Stunden)	
22. **Umtausch**	2
23. **Vom Umtausch ausgeschlossene Ware** Ablehnung des Umtausches	2
24. **Allgemeine Vorschriften für die Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen** Lebensmittelgesetz — Handelsverordnungen	4
25. **Kontrollorgane** Polizei Sachverständige (Chemiker, Ärzte usw.)	4
26. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
8. Ausbildungsabschnitt: 22. bis 24. Monat (6 Stunden)	
27. **Wiederholung** insbesondere: Kundenempfang Kundenverabschiedung Verhalten bei Bedienung mehrerer Kunden Verhalten bei Reklamationen Beraten des Kunden Benutzung des Kassenblocks Grundlagen der Verkaufskultur	6

Themen- und Stundenverteilungsplan für Lebensmittelwarenkunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	1. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
1	Ernährungslehre	2	2	2											6
2	Sachgemäße Warenpflege				2										2
3	Tierische Schädlinge					2									2
4	Eiweißnahrung						2								2
	Fleisch und Fleischprodukte							2	2						4
	Fisch und Fischprodukte									2	2				4
	Milch, Quark, Käse											2	2		4
5	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	26

		2. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
6	Fette Tierische Fette	2	2												4
	Pflanzliche Fette			2											2
—	Ferien				—										—
7 a	Kohlehydrate					2	2								4
	Rohrzucker							2							2
	Rübenzucker								2						2
	Zuckerwaren									2					2
	Honig, Kunsthonig										2				2
	Stärkezucker											2			2
b	Chemische Süßungsstoffe (Sacharin)												2		2
8	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	24

Themen- und Stundenverteilungsplan für Lebensmittelwarenkunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	3. Ausbildungsabschnitt Woche 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	Ges.-Std.
9	Getreidearten	1	1	1											3
10	Mahlprozeß				1	1									2
	Mehlsorten usw.						1	1							2
11	Teigwaren								1						1
12	Stärke									1	1	1			3
13	Nährmittel aus Stärke												1		1
14	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

		4. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
15	Backwaren	1	1												2
16	Hülsenfrüchte			1	1										2
17	Suppenwürfel					1									1
18	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						1								1
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	6

Themen- und Stundenverteilungsplan für Lebensmittelwarenkunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	5. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
19	Obst, Südfrüchte	1	1												2
20	Gemüse, Pilze			1											1
21	Gewürze				1	1	1	1	1						5
22	Anregende Genußmittel Kaffee Kakao									1	1	1	1		2 2
23	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

		6. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
24	Tee	1	1	1											3
25	Tabakwaren					1	1	1							3
—	Ferien				—										—
26	Alkoholische Genußmittel								1	1	1	1	1		5
27	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	12

		7. Ausbildungsabschnitt 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
28	Seifen	1	1	1	1	1									5
29	Wasch- und Bleichmittel						1	1							2
30	Putzmittel								1	1	1	1	1		5
31	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

Themen- und Stundenverteilungsplan für Lebensmittelwarenkunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	8. Ausbildungsabschnitt Woche													Ges.-Std.
		40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
32.	Durchführen von Lebensmittelkontrollen	1	1	1	1	1									5
33	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						1								1
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	6

Thema	Std.
1. Ausbildungsabschnitt: 1. bis 3. Monat (26 Stunden)	
1. **Ernährungslehre** Weg der Speisen Verdauungsprozeß Zusammensetzung der Nahrungsmittel a) Nährstoffe und Bewertung der Nahrungsmittel (Kaloriengehalt) b) Ergänzungsstoffe c) Genußmittel	6
2. **Sachgemäße Warenpflege** Schutz vor Staub und anderen Verunreinigungen Schutz vor Kälte, Hitze, Licht, Luft, Feuchtigkeit	2
3. **Tierische Schädlinge** Mäuse, Ratten, Ameisen, Motten, Milben, Fliegen und ihre Bekämpfung	2
4. **Eiweißnahrung** Ei — Fleisch und Fleischprodukte — Fisch und Fischprodukte — Milch, Quark, Käse	14
5. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
2. Ausbildungsabschnitt: 4. bis 6. Monat (24 Stunden)	
6. **Fette** I. Tierische Fette: Gewinnung — Verwendung — Butter — Talg — Speck — Schmalz — Fett — Tran	4
II. Pflanzliche Fette: Gewinnung — Verwendung — Speiseöle: Raps, Lein, Olivenöl, Mohn usw. — Kokosfett, Erdnuß, Sesam, Soja, Ölpalme — Margarine: Rohstoffe, Herstellung	2
7. **Kohlehydrate** a) Rohrzucker, Rübenzucker: Hauptanbaugebiete, Gewinnung, Verwendung — Honigwaren, Bonbon usw. — Der Honig — Stärkezucker b) Chemische Süßungsstoffe (Sacharin)	16
8. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
3. Ausbildungsabschnitt: 7. bis 9. Monat (13 Stunden)	
9. **Getreidearten** Hauptanbaugebiete, Gewinnung, Verwendung von: Gerste — Hafer — Roggen — Weizen — Mais — Hirse — Reis	3
10. **Mahlprozeß** Beurteilung und Verwendung der Mahlprodukte — Mehlsorten (Typen) — Grieß — Grütze — Graupen	4
11. **Teigwaren** Herstellung und Verwendung	1
12. **Stärke** Herstellung und Verwendung — Reis-, Mais-, Weizenstärke usw. — Kartoffelstärke — Sago	3
13. **Nährmittel aus Stärke** Herstellung und Verwendung — Stärkemehl — Kindernährmittel — Pudding	1
14. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
4. Ausbildungsabschnitt: 10. bis 12. Monat (6 Stunden)	
15. **Backwaren** Herstellung, Verwendung a) Brot b) Weißbrot c) Feine Backwaren	2

Thema	Std.
16. **Hülsenfrüchte** Verwendung	2
17. **Suppenwürfel,** Bratensoßenwürfel, Herstellung, Verwendung	1
18. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
5. Ausbildungsabschnitt: 13. bis 15. Monat (13 Stunden)	
19. **Obst, Südfrüchte** Arten, Lagerung, Konservierung	2
20. **Gemüse, Pilze** Arten, Lagerung, Konservierung	1
21. **Gewürze** Herkunft Anbaugebiete, Verwendung a) Einheimische b) Ausländische c) Würzende Stoffe (Essig, Salz, Senf)	5
22. **Anregende Genußmittel** Herkunft, Anbaugebiete, Verwendung a) Kaffee b) Kakao	2 2
23. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
6. Ausbildungsabschnitt: 16. bis 18. Monat (12 Stunden)	
24. **Anregende Genußmittel** (Fortsetzung) Herkunft, Anbaugebiete, Verwendung Tee	 3
25. **Tabakwaren** a) Zigarren b) Zigaretten c) Kautabak	3
26. **Alkoholische Genußmittel** Herstellung und Verwendung a) Spirituosen (Branntweine, Liköre) b) Weine c) Biere	5
27. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
7. Ausbildungsabschnitt: 19. bis 21. Monat (13 Stunden)	
28. **Seifen, Seifenpulver, Kerzen** Herstellung und Verwendung	5
29. **Wasch- und Bleichmittel** Herstellung — Verwendung — Soda — Feinwaschpulver	
30. **Putzmittel** Scheuerpulver — Schuhpflegemittel — Bohnerwachs	5
31. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
8. Ausbildungsabschnitt: 22. bis 24. Monat (6 Stunden)	
32. **Durchführung von Lebensmittelkontrollen, chemische Untersuchungen**	5
33. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1

Themen- und Stundenverteilungsplan für Textilwarenkunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	1. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
1	Bedeutung und Umfang der Textilindustrie	2	2												4
2a	Pflanzliche Faserstoffe			2	2	2									6
2b	Tierische Faserstoffe						2	2	2						6
2c	Kunstfasern									2	2	2			6
2d	Mineralische und andere Faserstoffe												2		2
3	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	26

		2. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
4	Von der Faser zum Garn	2	2	2		2	2								10
—	Ferien				—										—
5	Webwaren							2	2	2	2	2	2		12
6	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	24

Themen- und Stundenverteilungsplan für Textilwarenkunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	3. Ausbildungsabschnitt Woche 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	Ges.-Std.
7a	Wirk- und Strickwaren	1	1	1	1										4
7b	Wäschestoffe					1	1	1							3
7c	Maschenware								1	1					2
8	Verschiedene Waren										1	1	1		3
9	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

		4. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
10	Die Stoffe	1	1	1	1	1									5
11	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						1								1
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	6

		5. Ausbildungsabschnitt 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
12	Die Stoffe (Fortsetzung)	1	1	1											3
13	Oberbekleidungsware				1	1	1								3
14	Herrenoberbekleidung							1	1	1	1	1	1		6
15	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

Themen- und Stundenverteilungsplan für Textilwarenkunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	6. Ausbildungsabschnitt Woche													Ges.-Std.
		14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
16	Damenoberbekleidung	1	1	1											3
—	Ferien				—										—
17	Damenoberbekleidung					1	1	1	1						4
18	Kinderoberbekleidung									1	1	1	1		4
19	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	12

		7. Ausbildungsabschnitt													
		27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
20	Kurzwaren	1	1	1	1	1									5
21a	Putz- und Modewaren						1	1							2
21b	Behandlung von Textilien								1	1	1	1	1		5
22	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

		8. Ausbildungsabschnitt													
		40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
23	Untersuchung von Textilien	1	1	1											3
24	Die Textilindustrie im Fünfjahrplan				1	1									2
25	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						1								1
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	6

Thema	Std.
1. Ausbildungsabschnitt: 1. bis 3. Monat (26 Stunden)	
1. **Bedeutung und Umfang der Textilindustrie** Die wichtigsten Rohstoffländer — Textilindustrie in der DDR — Kurze Erwähnung der Entwicklung der Bekleidung: Tracht und Mode, Mode und Geschmack, Farben und ihre Bedeutung	4
2. **Rohstoffe der Textilindustrie** Pflanzliche Faserstoffe: Samenfaser, Stengelfaser, Blattfaser, Fruchtfaser — Tierische Faserstoffe: Wolle, Reißwolle, Haare, Seide — Kunstfasern: Kunstseide, Zellwolle, Perlon, Nylon, Papierfaser — Pflanzliche Rohstoffe: Gummi — Mineralische Kunstfasernstoffe: Asbest	20
3. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
2. Ausbildungsabschnitt: 4. bis 6. Monat (24 Stunden)	
4. **Von der Faser zum Garn** Herkunft — Gewinnung — Qualitätsunterschiede — Eigenschaften — Erkennungsmerkmale — Prüfung nach Aussehen, Griff, Spinnverfahren, Brennprobe	10
5. **Webwaren** Bindungen — Stoffarten — Stoffbezeichnungen — Verwendungsmöglichkeiten — Baumwollgewebe — Leinengewebe — Halbleinen — Wollgewebe — Stoffe aus Seide und Kunstseide — Zellwollgewebe — Stoffe aus synthetischen Garnen	12
6. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
3. Ausbildungsabschnitt: 7. bis 9. Monat (13 Stunden)	
7. **Wirk- und Strickwaren** Eigenschaften — Verwendung — Charmeuse — Milanaise — Maratti — Interlock — Jersey — Rundstuhlware — Kulier- und Kettstuhlware — Wäschestoffe für Unter- und Obertrikotagen — Strümpfe — Handschuhe	9
8. **Verschiedene Waren** Krawatten — Handschuhe — Taschentücher	3
9. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
4. Ausbildungsabschnitt: 10. bis 12. Monat (6 Stunden)	
10. **Stoffe** Herrenstoffe — Damenstoffe — Mantelstoffe — Kleiderstoffe — Futterstoffe	5
11. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
5. Ausbildungsabschnitt: 13. bis 15. Monat (13 Stunden)	
12. **Stoffe** (Fortsetzung) Spitzen- und Gardinenstoffe — Teppiche — Dekorationsstoffe	3
13. **Oberbekleidungsware** Mode — Geschmack — Wirkung — Formen — Größe	3
14. **Herrenoberbekleidung** Herrenanzüge — Jacken — Hosen — Mäntel — Arbeitskleidung	6
15. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1

Thema	Std.
6. Ausbildungsabschnitt: 16. bis 18. Monat (12 Stunden)	
16. **Damenoberbekleidung** Kleider — Röcke	3
17. **Damenoberbekleidung** Mäntel — Kostüme — Komplets	4
18. **Kinderoberbekleidung** Mädchen — Knaben — Kleinkinderbekleidung	4
19. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
7. Ausbildungsabschnitt: 19. bis 21. Monat (13 Stunden)	
20. **Kurzwaren** Bänder — Spitzen — Tressen — Zwirn — Garn — Nähseide — Nadelwaren — Haken — Druckknöpfe — Knöpfe	5
21a. **Putz- und Modewaren** Hüte — Mützen usw.	2
b. Behandlung von Textilien Waschen — Bügeln — Fleckentfernen — Verhüten von Mottenschäden	5
22. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
8. Ausbildungsabschnitt: 22. bis 24. Monat (6 Stunden)	
23. **Untersuchung von Textilien** Musterentnahme — Bindung — Fehler — Untersuchung durch Warenprüfungsämter	3
24. **Textilindustrie im Fünfjahrplan** Bedeutung — Entwicklung — Aufgaben	2
25. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1

Themen- und Stundenverteilungsplan für Lederwarenkunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	1. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
1	Rohstoffe	2	2	2	2	2									10
2	Verarbeitung der Rohstoffe						2	2	2	2	2	2	2		14
3	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	26

		2. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
4	Nachbehandlung und Zurichtung	2	2	2											6
—	Ferien				—										—
5	Nichttierische Rohstoffe					2	2								4
6	Ledersorten							2	2	2	2	2	2		12
7	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	24

		3. Ausbildungsabschnitt 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
8	Lederwaren	1	1	1	1	1	1	1	1						8
9	Reiseartikel und Koffer									1	1	1	1		4
10	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

		4. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
11	Lederarten	1	1	1											3
12	Fußbekleidung				1	1									2
13	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						1								1
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	6

Themen- und Stundenverteilungsplan für Lederwarenkunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	5. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
14	Herstellungsarten der Schuhe	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			11
15	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung												1	1	2
														Stunden insgesamt:	13

		6. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
16	a) Unterleder	1	1	1											3
—	Ferien				—										—
	b) Oberleder					1	1	1							3
	c) Bodenbefestigung								1	1					2
	d) Absätze										1	1			2
17	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung												1	1	2
														Stunden insgesamt:	12

		7. Ausbildungsabschnitt 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
18	Schuhgrößen und -arten	1	1	1	1	1	1	1							7
19	Orthopädische Schuhe, Hilfsmittel und Pflege der Schuhe								1	1	1	1			4
20	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung												1	1	2
														Stunden insgesamt:	13

		8. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
21	Die Wirtschaftsstrafverordnung vom 23. 9. 48	1	1												2
22	Anordnung Nr. 54 vom 15. 10. 48			1	1										2
23	Mängel des Leders					1									1
24	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						1								1
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	6

Thema	Std.
1. Ausbildungsabschnitt: 1. bis 3. Monat (26 Stunden)	
1. **Rohstoffkunde** Lederliefernde Tiere einschließlich Reptilien, Schlangen, Fische, Vögel Aufbau der Haut — Konservierung der Haut — Kunstleder — Ausgangsstoffe: Papier, Pappe, Gewebe, Lederabfälle, Vulkanfiber	10
2. **Verarbeitung der Rohstoffe** Tierische Rohstoffe — Verarbeitung — Gerbung — Lohgerbung — Chromgerbung — Weißgerbung (Glacé) Sämischgerbung (Wildleder)	14
3. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
2. Ausbildungsabschnitt: 4. bis 6. Monat (24 Stunden)	
4. **Nachbehandlung und Zurichtung** Abpressen — Spalten — Walzen — Hämmern — Narben — Färben — Lackieren	6
5. **Nichttierische Rohstoffe** Wachstuch — Boxin — Igelit usw.	4
6. **Ledersorten** Saffian, Maroquin, Korduan — Seehund, Wildleder — Juchten, Nappa, Lackleder — Eidechse, Krokodil, Schlanger, Strauß, Haifisch — Blanke Leder, marmorierte Leder, antikisiertes Rindleder — Akten- und Schulmappenleder — Gold-, Silber-, Phantasie-, Florida-, Langrainleder	12
7. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
3. Ausbildungsabschnitt: 7. bis 9. Monat (13 Stunden)	
8. **Lederwaren** Handtaschen: Form, Außenleder, Futter — Schreibmappen — Geldbörsen — Brieftaschen — Akten- und Schulmappen	8
9. **Reiseartikel und Koffer** Leder — Nichtleder	4
10. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
4. Ausbildungsabschnitt: 10. bis 12. Monat (6 Stunden)	
11. **Lederarten** Nappa — Glacé — Schweinsleder — Wildleder — Lederimitation	3
12. **Fußbekleidung** Bau des menschlichen Fußes — Krankhafte Fußbildung — Frauen-, Männer- und Kinderschuhe	2
13. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
5. Ausbildungsabschnitt: 13. bis 15. Monat (13 Stunden)	
14. **Herstellungsarten der Schuhe** Genagelter Schuh — Durchgenähter Schuh — Rahmengenähter Schuh — Geklebter Schuh (Ago-Schuh)	11
15. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2

Thema	Std.
6. Ausbildungsabschnitt: 16. bis 18. Monat (12 Stunden)	
16. **Teile des Schuhes** Unterleder — Oberleder — Bodenbefestigung — Absätze	10
17. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
7. Ausbildungsabschnitt: 19. bis 21. Monat (13 Stunden)	
18. **Schuhgrößen und -arten**	7
19. **Orthopädische Schuhe** Hilfsmittel — Pflege der Schuhe	4
20. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
8. Ausbildungsabschnitt: 22. bis 24. Monat (6 Stunden)	
21. **Wirtschaftsstrafverordnung vom 23. 9. 48**	2
22. **Anordnung Nr. 54 vom 15. 10. 1948**	2
23. **Mängel des Leders**	1
24. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1

Themen- und Stundenverteilungsplan für Industriewarenkunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	1. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
1	Haushaltswaren aus Metall	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2				20
2	Eisenwaren											2	2		4
3	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	26

		2. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
4	Haushaltswaren aus Glas, Keramik und Porzellan	2	2	2		2	2	2	2	2	2	2	2		22
—	Ferien				—										—
5	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													2	2
														Stunden insgesamt:	24

		3. Ausbildungsabschnitt 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
6	Haushaltswaren verschiedener Art	1	1	1	1	1	1	1	1	1					9
7	Möbel										1	1	1		3
8	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

		4. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
9	Elektroartikel	1	1	1											3
10	Musikinstrumente				1	1									2
11	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						1								1
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	6

Themen- und Stundenverteilungsplan für Industriewarenkunde

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	5. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
12	Gummiwaren	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1			11
13	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung												1	1	2
														Stunden insgesamt:	13

		6. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
14	Papierwaren	1	1	1		1	1	1	1	1					8
—	Ferien				—										—
15	Schreib- und Bürobedarf										1	1			2
16	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung												1	1	2
														Stunden insgesamt:	12

		7. Ausbildungsabschnitt 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
17	Schmuckwaren	1	1	1	1	1	1	1	1						8
18	Uhren									1					1
19	Optische Geräte										1	1			2
20	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung												1	1	2
														Stunden insgesamt:	13

		8. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
21	Fahrzeuge	1	1	1											3
22	Nähmaschinen				1										1
23	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung					1	1								2
—	Ferien							—	—	—	—	—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	6

PROGRAMM FÜR WARENKUNDE — INDUSTRIEWAREN

Thema	Std.
1. Ausbildungsabschnitt: 1. bis 3. Monat (26 Stunden)	
1. **Haushaltswaren aus Metall** Ware — Rohstoffe — Eigenschaften — Vor- und Nachteile — Herstellung — Lagerung und Verkauf — Eisen- und Stahlwaren — Emaillewaren — Buntmetallware — Leichtmetallware	20
2. **Eisenwaren** Werkzeuge aller Art	4
3. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
2. Ausbildungsabschnitt: 4. bis 6. Monat (24 Stunden)	
4. **Haushaltswaren aus Glas, Keramik und Porzellan** Glasware — Irdene Ware — Steingutware — Steinzeug — Porzellan	22
5. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
3. Ausbildungsabschnitt: 7. bis 9. Monat (13 Stunden)	
6. **Haushaltswaren verschiedener Art** Holzware — Kunst- und Preßstoffartikel — Besen, Bürsten, Pinsel — Korb- und Seilerwaren	9
7. **Möbel** Küchen — Zimmereinrichtungen — Einzelmöbel	3
8. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
4. Ausbildungsabschnitt: 10. bis 12. Monat (6 Stunden)	
9. **Elektroartikel** Heizgeräte — Kochgeräte — Leuchtkörper — Lampen	3
10. **Musikinstrumente** Klavier — Harmonikas — Streichinstrumente	2
11. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
5. Ausbildungsabschnitt: 13. bis 15. Monat (13 Stunden)	
12. **Gummiwaren** Natur- und Kunstgummi — Bereifung — Sanitäre Artikel	11
13. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
6. Ausbildungsabschnitt: 16. bis 18. Monat (12 Stunden)	
14. **Papierwaren**	8
15. **Schreib- und Bürobedarf**	2
16. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
7. Ausbildungsabschnitt: 19. bis 21. Monat (13 Stunden)	
17. **Schmuckwaren** Edelmetalle und Edelsteine — Halbedelsteine — Imitationen	8
18. **Uhren**	1
19. **Optische Geräte** Vergrößerungsgläser — Fotoapparate — Mikroskope	2
20. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
8. Ausbildungsabschnitt: 22. bis 24. Monat (6 Stunden)	
21. **Fahrzeuge** Fahrräder — Motorräder — Zubehörteile	3
22. **Nähmaschinen**	1
23. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2

Themen- und Stundenverteilungsplan für Werbekunde mit Plakatschrift und Dekoration

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	1. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
1	Entwicklung der Schrift	1													1
2	Die Schreibwerkzeuge		1												1
3	Schriften mit Feder			1											1
4	Blockschrift				1	1	1	1	1	1	1	1			8
5	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung												1	1	2
														Stunden insgesamt:	13

		2. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
6	Blockschrift	1	1	1		1	1	1							6
—	Ferien				—										—
7	Übungen								1	1	1	1			4
8	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung												1	1	2
														Stunden insgesamt:	12

		3. Ausbildungsabschnitt 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
9	Normschrift	1	1	1	1	1	1	1	1	1					9
10	Übungen										1	1			2
11	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung												1	1	2
														Stunden insgesamt:	13

		4. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
12	Übungen mit Rundpinsel	1	1	1											3
13	Übungen mit Breitpinsel				1	1									2
14	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						1								1
														Stunden insgesamt:	6

Themen- und Stundenverteilungsplan für Werbekunde mit Plakatschrift und Dekoration

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	5. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
15	Grundsätzliche Punkte	1	1												2
16	Allgemeine Grundsätze			1	1										2
17	Bedeutung und Aufgaben der Werbung					1									1
18	Mittel der Werbung						1								1
19	Plakatlehre							1	1						2
20	Farbenlehre									1	1				2
21	Praktische Übung											1	1		2
22	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	13

		6. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
23	Dekorationskunde	1	1	1											3
—	Ferien				—										—
24	Arten der Schaufensterdekorierung					1									1
25	Dekorationsmaterial						1								1
26	Einteilung des Fensters							1	1	1	1	1	1		6
27	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung													1	1
														Stunden insgesamt:	12

Themen- und Stundenverteilungsplan für Werbekunde mit Plakatschrift und Dekoration

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	7. Ausbildungsabschnitt Woche 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	Ges.-Std.
28	Dekoration in der Verkaufsstelle	1	1	1	1	1	1	1							7
29	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung								1	1	1	1	1	1	6
														Stunden insgesamt:	13

		8. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
30	Praktische Übung	1	1	1	1	1									5
31	Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung						1	—	—	—	—	—	—	—	1
														Stunden insgesamt:	6

PROGRAMM FÜR WERBEKUNDE MIT PLAKATSCHRIFT UND DEKORATION

Thema	Std.
1. Ausbildungsabschnitt: 1. bis 3. Monat (13 Stunden)	
1. **Entwicklung der Schrift (Normen)**	1
2. **Die Schreibwerkzeuge**	1
3. **Schriften mit Feder und federähnlichem Gerät**	1
4. **Blockschrift** Große Buchstaben und Ziffern — Übungen im Textschreiben — Musterblätter, Preisschilder, Aufschriften, Ankündigungen	8
5. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
2. Ausbildungsabschnitt: 4. bis 6. Monat (12 Stunden)	
6. **Blockschrift** Kleine Buchstaben — Wörter mit großen und kleinen Buchstaben	6
7. **Übungen** Musterblätter — Preisschilder — Sprüche	4
8. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
3. Ausbildungsabschnitt: 7. bis 9. Monat (13 Stunden)	
9. **Normschrift** Große Buchstaben und Ziffern	9
10. **Übungen** Musterblätter — Preisschilder — Aufschriften	2
11. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	2
4. Ausbildungsabschnitt: 10. bis 12. Monat (6 Stunden)	
12. **Übungen mit dem Rundpinsel**	3
13. **Übungen mit dem Breitpinsel**	2
14. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
5. Ausbildungsabschnitt: 13. bis 15. Monat (13 Stunden)	
15. **Grundsätzliche Punkte** Entstehung der Werbung — Unterschiede in der Werbung des kapitalistischen und volkseigenen Handels — Grundsätze der Werbung	2
16. **Allgemeine Grundsätze** Grundsätze der Wahrheit — Erregung der Aufmerksamkeit — Anreiz zum Kauf — Einprägsamkeit	2

Thema	Std.
17. **Bedeutung und Aufgaben der Werbung** Politische Bedeutung — Wirtschaftlicher Wert	1
18. **Mittel der Werbung** Sichtwerbung: Plakate — Ausgestaltung des Ladens und der Schaufenster — Werbefilm — Lichtwerbung	1
19. **Plakatlehre** Plakatarten — Aufteilung von Flächen — Goldener Schnitt — Schrift auf den Plakaten	2
20. **Farbenlehre** Farbenkreis — Gefühlsmäßiger Eindruck von Farben — Harmonie, Stimmung, Ton	2
21. **Praktische Übung** Bespannen von Kisten, Würfeln, Podien	2
22. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
6. Ausbildungsabschnitt: 16. bis 18. Monat (12 Stunden)	
23. **Dekorationskunde** Grundlagen der Schaufensterdekoration — Idee — Ausführung — Wecken des Kaufwunsches	3
24. **Arten der Schaufensterdekoration** Spezialfenster — Qualitätsdarstellung — Gestaltung bei Feiern	1
25. **Dekorationsmaterial** Tapeten — Karton — Stecknadeln — Handwerkzeug	1
26. **Einteilung des Fensters** Schaufensterskizze — Symmetrie und Asymmetrie — Perspektivisches Zeichnen — Blickfang als Mittelpunkt des Fensters — Übungen am Lehrfenster	6
27. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1
7. Ausbildungsabschnitt: 19. bis 21. Monat (13 Stunden)	
28. **Dekoration in der Verkaufsstelle** Richtiges Aufstellen der Waren — Zweckmäßiges Anbringen der Plakate und Hinweisschilder — Besuch einer Verkaufsstelle	7
29. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	6
8. Ausbildungsabschnitt: 22. bis 24. Monat (6 Stunden)	
30. **Praktische Übung** Herstellung und Verteilung von Aufbauten — Aufteilung der Fläche — Dekoration der Ware	5
31. **Zusammenfassende Wiederholung und Prüfung**	1

LEHRPLÄNE FÜR DEN PRAKTISCHEN UNTERRICHT

Themen- und Stundenverteilungsplan für den praktischen Unterricht

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	I. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
1	Einführung des Lehrlings	7													7
2	Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften	7													7
3	Betriebsorganisation	14													14
4	Lagerräume und Lagerhaltung		28												28
5	Zweckmäßigkeit der Lagerräume, Lagerung der Waren nach Branchen bzw. Kostenstellen			27											27
6	Warenempfang und Überprüfung der Ware				27	21									48
7	Verpackung und Transport der Ware Behandlung des Leergutes					6	27	6							39
8	Verteilen der Waren auf das Lager und den Verkaufsraum							21	27	27	25				100
9	Kenntnisse von Maßen und Gewichten und deren Anwendung										2	27	17		46
10	Einfache Handreichungen bei der Bedienung												10	27	37
11	Warenkundliche Unterweisung			1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11
														Stunden insgesamt:	364

Themen- und Stundenverteilungsplan für den praktischen Unterricht

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	2. Ausbildungsabschnitt Woche													Ges.-Std.
		14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
12	Verkaufshygiene und Verkaufskultur	12													12
13	Warenpflege im Lager	14	16												30
14	Warenausgabe und deren Kontrolle		10	26											36
—	Ferien				—										—
15	Kenntnis der schriftlichen Arbeiten					26									26
16	Auszeichnen der Waren zum Verkauf						26	16							42
17	Genaue Kenntnis über Sortiment, Preis und Standort der Waren							10	26	26					62
18	Berechnen und sachgemäßes Einpacken der Waren										26	26			52
19	Praktische Übungen im Verkauf												26		26
20	Warenkundliche Unterweisungen	2	2	2		2	2	2	2	2	2	2	2		22
21	Geschlossene Arbeit (Komplexarbeit)	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	28	28
														Stunden insgesamt:	336

Themen- und Stundenverteilungsplan für den praktischen Unterricht

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	3. Ausbildungsabschnitt Woche 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	Ges.-Std.
22	Einfacher Verkaufsvorgang	27	27	27											81
23	Ansprechen der Kunden				27										27
24	Einfaches Verkaufsgespräch					27	27	27							81
25	Erweitertes Verkaufsgespräch								27	27	27	27	27	27	162
26	Warenkundliche Unterweisung	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	13
														Stunden insgesamt:	364

		4. Ausbildungsabschnitt 40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
27	Bedienung der Kasse	28	28	14											70
28	Ausgestaltung des Verkaufsstandes und Verkaufsraumes			14	28	28									70
29	Mitarbeit bei der Schaufenstergestaltung						28								28
30	Selbständiges Verkaufen							28	28	28	28				112
—	Ferien											—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	280

Themen- und Stundenverteilungsplan für den praktischen Unterricht

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	5. Ausbildungsabschnitt Woche 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Ges.-Std.
31	Individuelle Bedienung des Kunden	28	28	28											84
32	Verhalten bei Beanstandungen seitens der Kunden				28	28									56
33	Schwierige Verkaufsgespräche						28	28	28	28					112
34	Selbständiges Bedienen der Kasse — Abschluß der Tageskasse										28	28	28	28	112
														Stunden insgesamt:	364

		6. Ausbildungsabschnitt 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
35	Festigung und Übung der Kenntnisse und Fertigkeiten im Verkauf	28	28	28											84
—	Ferien				—										—
	Fortsetzung in der Übung der Kenntnisse und Fertigkeiten in Verkauf und Lager					28	28	28	28	28	28	28	28	28	252
														Stunden insgesamt:	336

		7. Ausbildungsabschnitt 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
36	Vertiefung der Kenntnisse und Fertigkeiten im Verkauf und Lager	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	364
														Stunden insgesamt:	364

Themen- und Stundenverteilungsplan für den praktischen Unterricht

Lfd. Nr.	Themenbezeichnung	8. Ausbildungsabschnitt Woche													Ges.-Std.
		40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
37	Dekaden- und Branchenabrechnung	28	28	28											84
38	Einkaufsplanung der Verkaufsstelle				28	28	28								84
39	Innerbetrieblicher Wettbewerb							28							28
40	Arbeitsplan und Errechnen des Leistungslohnes								28	14					42
41	Behördenzuständigkeit									14					14
42	Mitanleiten eines Lehrlings des 1. Lehrjahres										28				28
—	Ferien											—	—	—	—
														Stunden insgesamt:	280

PROGRAMM FÜR DEN PRAKTISCHEN UNTERRICHT

1. Ausbildungsabschnitt: 1. bis 3. Monat 364 Stunden

Grundausbildung I

1. Einführung des Lehrlings 7 Stunden

Einführen des Lehrlings in den Betrieb
Bekanntmachen mit dem Arbeitsablauf in den einzelnen Abteilungen
Bekanntmachen des Lehrlings mit dem eigenen Arbeitsplatz
Persönliche Sauberkeit
Sauberkeit des Arbeitsplatzes
Aufbewahren der Arbeitsmittel
Zweckmäßigkeit der Arbeitskleidung
Berufskleidung in den einzelnen Abteilungen

2. Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften 7 Stunden

Hauptarten und Ursachen von Gesundheitsschädigungen und Unfällen im Betrieb
Unfallverhütungsmaßnahmen — Arbeitsschutz
Verhalten bei der Arbeit und Sicherung des Arbeitsplatzes
Bestimmungen über Feuerschutz
Hauptursachen von Bränden in den verschiedenen Abteilungen
Regeln über Verhütung und Löschen von Bränden
Regeln über den Umgang mit Feuer und feuergefährlichen Gegenständen
Wachsamkeit gegenüber Diebstählen, Sabotage
Bekanntmachen mit den vorhandenen Sicherheitsvorrichtungen: Alarmanlagen usw.

3. Betriebsorganisation 14 Stunden

Kenntnis des Strukturplanes
Aufgaben der einzelnen Mitarbeiter, vom Lehrling bis zum Betriebsleiter
Arbeitsablauf in den verschiedenen Abteilungen
Arbeit und Aufgaben der BGL (AGL)
Leistung und innerbetrieblicher Wettbewerb
TAN und HAN
FDJ-Arbeit im Betrieb
Persönliche Angelegenheiten: Urlaub — Krankheit — Lehrgänge — Wohnungswechsel
Arbeitseinteilung im Betrieb
Elternhaus, Betrieb, Schule — eine Einheit
Kollektivvertrag — Einstufung des Lehrlings (Überblick)
Betriebsplan
Abzeichen für ausgezeichnete Leistungen
Zweckmäßiger Einsatz der Arbeitsmittel
Berufswettbewerb
Während der ersten Lehrwoche betrieblicher Unterricht. Er vermittelt die Kenntnis der grundlegenden betrieblichen und gesellschaftlichen Stellung des volkseigenen und genossenschaftlichen Handels

4. Lagerräume und Lagerhaltung 28 Stunden

Lehrunterweisung

Besichtigen der Lagerräume
Sauberhalten der Lagerräume
Lüftung der Lagerräume
Lagerung der Waren auf Rosten und in Regalen
Fassungsvermögen und Tragfähigkeit der Lagerräume und Regale
Sicherung des Lagers gegen Diebstahl und Feuer
Schädlingsbekämpfung

Praktische Übung

Umschichten der Ware
Säubern der Regale und Roste

Einräumen der Waren in vollständig trockene Räume, Regale und Roste
Regelmäßiges Lüften der Lagerräume und deren gewissenhaftes Verschließen
Einhaltung der Feuerverhütungsvorschriften
Schädlingsbekämpfung

5. Zweckmäßigkeit der Lagerräume — Lagerung der Waren nach Branchen bzw. Kostenstellen 27 Stunden

Lehrunterweisung

Größe, Temperatur und Beleuchtung der Räume
Sortieren der Waren, die im Lager, Keller oder auf dem Boden unterzubringen sind

Praktische Übung

Einordnen der Ware in die Regale
Zweckmäßige Ausnutzung der vorhandenen Lagermöglichkeiten nach Branchen
Eintragen der Warenein- und -ausgänge in die Lagerkartei
Ordnungsgemäßes und übersichtliches Lagern der Waren

6. Warenempfang und Überprüfung der Ware 48 Stunden

Lehrunterweisung

Sorgfältige Übernahme der Waren auf Grund der Begleitpapiere und der darauf verzeichneten Warenmengen
Vergleich der angelieferten Warenmengen an Hand des Bestellzettels
Überprüfung der Qualität und Verpackung

Praktische Übung

Übernahme der Waren vom Transportmittel
Vergleich der gelieferten mit den bestellten Warenmengen
Vergleich der bestellten Waren mit der Bezeichnung (Signum) der gelieferten Waren
Beachtung ordnungsgemäßer Verpackung

7. Verpackung und Transport der Ware — Behandlung des Leergutes 39 Stunden

Lehrunterweisung

Arten der Verpackungsmöglichkeiten: Papier — Pappe — Karton, Kisten — Säcke — Harrasse — Fässer — Spezialverpackungen
Transportmittel: Fahrrad — Handwagen — Kraftfahrzeug
Anleitung zur sauberen und pfleglichen Behandlung des Leergutes

Praktische Übung

Zweckmäßige Verpackung jeder Warenart: Lebensmittel — Genußmittel — Industriewaren
Richtiges Falten des Papiers
Sorgfältiges Ausfüllen der Hohlräume
Verschnüren der Kartons
Vernageln der Kisten
Verschließen der Fässer
Richtiges Ausnutzen des zur Verfügung stehenden Verpackungsraumes
Heranbringen (Sackkarren, Aufzug) und Übergabe der Waren an das Transportmittel
Ausnutzung des Laderaumes
Kontrolle der Verschlüsse an Transportmitteln
Gründliche Reinigung und sorgfältige Lagerung des Leergutes entsprechend der Art des Leergutes

8. Verteilen der Waren auf das Lager und den Verkaufsraum 100 Stunden

Lehrunterweisung

Umgruppierung der Waren nach Lagerdauer (Alte und neue Ware)
Stete selbständige Versorgung der Verkaufsabteilungen mit Waren und richtiges Einordnen und Auffüllen der dafür vorgesehenen Behälter und Fächer
Stete Verbindung mit dem Verkaufsstand
Maße und Gewichte

Praktische Übung

Branchemäßiges Einsortieren — Beachtung der Umgruppierung der alten und neuen Waren
Richtiges Auffüllen der vorhandenen Behälter und Fächer mit loser und abgepackter Ware
Richtige Vorbereitung zum Einfüllen der Waren: Bodenbeutel und Spitztüte
Übungen an den Waagen (Schnell- und Dezimalwaagen)
Selbständiges Anfertigen von Spitztüten
Richtiges Schließen sämtlicher Tüten
Übungen mit Hohlmaßen
Öffnen eines Fasses — Abfüllen aus dem Faß in Flaschen oder kleinere Behälter mit Schlauch oder Abfüllhahn

9. Kenntnisse von Maßen und Gewichten und deren Anwendung 46 Stunden

Lehrunterweisung

Längenmaße, Gewichte und Hohlmaße
Bedienung der Waagen
Einrichten der Waagen und Behebung kleinerer Schäden
Eichvorschriften

Praktische Übung

Abwägen, Messen und Zählen von Waren
Austarieren von Waagen

10. Einfache Handreichungen bei der Bedienung 37 Stunden

Lehrunterweisung

Stand und Preise der Waren

Praktische Übung

Auswägen, Zählen und Metern der Waren
Schließen von Tüten — Einpacken von Waren

11. Warenkundliche Unterweisung 11 Stunden

Lehrunterweisung

Ursprung der Waren
Besondere Kennzeichen der Warenart
Wichtigste Erzeugungsbasen der Rohstoffe der Waren

2. Ausbildungsabschnitt: 4. bis 6. Monat 336 Stunden

Grundausbildung II

Verkauf

12. Verkaufshygiene und Verkaufskultur 12 Stunden

Lehrunterweisung

Bekanntmachen mit den Vorschriften aus dem Lebensmittelgesetz
Persönliche Sauberkeit des Verkaufspersonals — Sauberkeit des Arbeitsplatzes

Praktische Übung

Saubere Berufskleidung — Persönliche Sauberkeit
Sauberhalten des Ladentisches und der für die Ausgabe von Lebensmitteln notwendigen Hilfsmittel: Aufschnittbretter, Messer usw.

13. Warenpflege im Lager 30 Stunden

Lehrunterweisung

Richtige Lagerung der Waren nach Warenart — Berücksichtigung der für die verschiedenen Branchen bestehenden Bestimmungen

Praktische Übung

Auflegen, Aufstellen und Aufhängen der Waren je nach Art und Qualität auf die Lagerplätze und Regale

14. Warenausgabe und deren Kontrolle 36 Stunden

Lehrunterweisung

Anleitung zu den notwendigen schriftlichen Arbeiten

Praktische Übung

Zusammenstellen der Waren nach Bestellungen
Austragen aus der Lagerkartei
Ausstellen der Abgabepapiere
Übergabe der Waren vom Transport bzw. zur Abteilung

15. Kenntnis der schriftlichen Arbeiten – laufende Lagerarbeiten – Inventur – Reklamation 26 Stunden

Lehrunterweisung

Arten der Mängel
Erkennen der Mängel
Häufig vorkommende Mängel
Beurteilung und Prüfung der Mängel
Zusammenfassende Anleitung für die schriftlichen Lagerarbeiten

Praktische Übung

Prüfung der Mängel
Feststellen der Art der Mängel und der weiteren Verwendungsmöglichkeit der Waren
Aufnahme der Bestände
Ausrechnen der Inventurlisten
Ausrechnen der Liefer- und Ausgabescheine
Ablegen des Schriftverkehrs

16. Auszeichnen der Waren zum Verkauf 42 Stunden

Lehrunterweisung

Preisordnungsbestimmungen
Form der Preisschilder

Praktische Übung

Abschreiben der Preise der Waren von Lieferschein und sonstigen Belegen
Schreiben von Preisschildern und Angebotstafeln

17. Genaue Kenntnis über Sortiment, Preis und Standort der Waren 62 Stunden

Lehrunterweisung

Zeigen der geführten Warengruppen
Preise der einzelnen Warensorten und -arten
Vertrautmachen mit dem Standort der Waren

Praktische Übung

Übungen im Einprägen der Preise durch Handreichungen beim Verkauf
Orientieren über den Standort der Waren

18. Berechnen und sachgemäßes Einpacken der Waren 52 Stunden

Lehrunterweisung

Berechnung der Verkaufspreise
Auswahl des Verpackungsmaterials nach Art und Größe der Waren

Praktische Übung

Ausrechnen der Verkaufspreise
Einpacken der Waren

19. Praktische Übungen im Verkauf 26 Stunden

Festigung der erworbenen Fertigkeiten

20. Warenkundliche Unterweisung 22 Stunden

Ursprung der Waren
Besondere Kennzeichen der Warenarten
Wichtigste Erzeugungsbasen der Rohstoffe der Waren

21. Geschlossene Arbeit (Komplexarbeit) 28 Stunden

Lehrunterweisung

Vertiefung des vermittelten Wissens

Praktische Übung

Vertiefung aller erlernten Fertigkeiten

3. Ausbildungsabschnitt: 7. bis 9. Monat 364 Stunden

Fachausbildung I

22. Einfacher Verkaufsvorgang 81 Stunden

Lehrunterweisung

Übernahme der Waren — Verantwortung für die Waren
Höflichkeit gegenüber dem Kunden

Praktische Übung

Aufmerksames und schnelles Bedienen

23. Ansprechen der Kunden 27 Stunden

Lehrunterweisung und **Praktische Übung**

Richtiges Ansprechen der Kunden
Ansprechen mit dem Familiennamen bei bekannten Kunden
Besondere Freundlichkeit zu Kindern

24. Einfaches Verkaufsgespräch 81 Stunden

Lehrunterweisung und **Praktische Übung**

Ansprechen der Kunden
Reihenfolge in der Bedienung der Kunden
Richtiges Ausfüllen der Kassenzettel und deren Kontrolle
Zuvorkommenheit, besonders zu älteren Personen
Erkundigen nach den Wünschen der Kunden
Beratung der Kunden

25. Erweitertes Verkaufsgespräch 162 Stunden

Lehrunterweisung und **Praktische Übung**

Ansprechen der Kunden
Reihenfolge in der Bedienung der Kunden
Zuvorkommenheit, besonders zu älteren Personen
Erkundigen nach den Wünschen
Beratung der Kunden
Anbieten von Ware, die mit den gekauften Waren und deren Verwendung in Verbindung gebracht werden können

z. B.: Zigaretten — Zündhölzer;
Fingerhut — Zentimetermaß;
Thermosflasche — Frühstücksbehälter und Eßbestecke;
Stoffe — Zutaten

26. Warenkundliche Unterweisung 13 Stunden

Lehrunterweisung

Ursprung der Waren
Besondere Kennzeichen der Warenart
Die wichtigsten Erzeugungsbasen der Rohstoffe der Waren

4. Ausbildungsabschnitt: 10. bis 12. Monat 280 Stunden

Fachausbildung II

27. Bedienung der Kasse 70 Stunden

Lehrunterweisung

Mechanismus der Kasse
Arbeitsweise der Kasse

Praktische Übung

Bedienen der Kasse
Gewissenhaftes Drücken der Beträge
Richtiges Einlegen der Kassenzettel

28. Ausgestaltung des Verkaufsstandes und -raumes 70 Stunden

Lehrunterweisung

Grundsätze der Werbung
Ausgestaltung des Verkaufsraumes mit geeigneten Mitteln

Praktische Übung

Dekoration des Verkaufsraumes

29. Mitarbeit bei der Schaufenstergestaltung 28 Stunden

Lehrunterweisung

Grundsätze der Werbung
Schaufensterwettbewerbe
Entwickeln des Geschmackssinns bei der Schaufenstergestaltung
Auslegen der Waren

Praktische Übung

Mithilfe beim Gestalten eines Schaufensters
Selbständiges Gestalten eines Schaufensters

30. Selbständiges Verkaufen 112 Stunden

Praktische Übung

5. Ausbildungsabschnitt: 13. bis 15. Monat 364 Stunden

Fachausbildung III

31. Individuelle Bedienung des Kunden 84 Stunden

Lehrunterweisung

Die verschiedenen Verbraucher und ihre Behandlung nach Alter, Geschlecht, Temperament und Kaufmotiven

Praktische Übung

Bedienen unter Anwendung der erworbenen Erkenntnisse

32. Verhalten bei Beanstandungen seitens der Kunden 56 Stunden

Lehrunterweisung

Festigung im Erkennen der Mängel
Festigung in der Beurteilung und Prüfung der Mängel
Behebung der Mängel

Praktische Übung

Anwenden der vermittelten Kenntnisse bei Beanstandungen der Kundschaft

33. Schwierige Verkaufsgespräche 112 Stunden

Lehrunterweisung

Sonderfälle im Verkauf: Bedienen mehrerer Personen zu gleicher Zeit
Nachfragen nach nicht vorhandenen Waren
Umtausch von Waren
Ablehnung des Umtausches
Bargeldloser Verkauf: Warengutschein — Scheck

Praktische Übung

Festigung der erworbenen Erkenntnisse bei schwierigen Verkaufssituationen

34. Selbständiges Bedienen der Kasse — Abschluß der Tageskasse 112 Stunden

Lehrunterweisung

Festigung der Kenntnisse in der Bedienung der Kasse
Kontrolle der Kassenzettel
Abrechnung der Tageskasse

Praktische Übung

Handhabung der Kasse
Durchführung des gesamten Geldein- und -ausganges
Ausfüllen der Tageskassenabrechnung

6. Ausbildungsabschnitt: 16. bis 18. Monat 336 Stunden

Fachausbildung IV

35. Festigung und Übung der Kenntnisse und Fertigkeiten im Verkauf 336 Stunden

Lehrunterweisung

Vorschriften des Lebensmittelgesetzes
Gesetze und Verordnungen für die verschiedenen Branchen
Gewerbe- und Preisordnung
Berechnen der Verkaufspreise
Sachgemäßes Einpacken
Vorkommende Mängel
Beurteilen und Prüfen der Mängel
Besondere Kennzeichen der Warenarten

Praktische Übung

Auswiegen, Zählen und Metern der Waren
Schließen von Tüten und Einpacken der Waren
Sauberhalten des Ladentisches und der Hilfsmittel
Aufnahme der Bestände
Ausrechnen der Inventurlisten
Auszeichnen der Waren

7. Ausbildungsabschnitt: 19. bis 21. Monat 364 Stunden

Fachausbildung V

36. Vertiefung der Kenntnisse und Fertigkeiten im Verkauf und Lager 364 Stunden

Lehrunterweisung

Lüftung der Lagerräume
Lagerung der Waren auf Roste und Regale
Fassungsvermögen und Tragfähigkeit der Lagerräume
Sicherung des Lagers gegen Diebstahl, Feuer und Schädlinge
Beleuchtung und Temperatur der Lagerräume
Richtiges Auffüllen der Behälter und Fächer
Ansprechen der Kunden
Reihenfolge der Bedienung

Gewissenhaftes Ausfüllen der Kassenzettel
Führung der Kasse — Kassenabrechnung
Praktische Übung
Regelmäßiges Lüften der Räume
Sicherung gegen Feuer, Diebstahl und Schädlinge
Kundenberatung
Erledigen von Beanstandungen
Übung in Verkaufskultur und Verkaufstechnik

8. Ausbildungsabschnitt: 22. bis 24. Monat 280 Stunden

Fachausbildung VI

37. Dekaden- und Branchenabrechnung 84 Stunden
Lehrunterweisung
Kennenlernen der Formulare
Sinn und Zweck der Dekadenabrechnung
Leergutabrechnung
Praktische Übung
Ausfüllen der Formulare
Bestandsaufnahme und deren Kontrolle
Auswerten der Berichte
Fertigstellen der Leergutabrechnung
Selbständiges Ausführen schriftlicher Arbeiten

38. Einkaufsplanung der Verkaufsstelle 84 Stunden
Lehrunterweisung
Marktbeobachtung: Jahreszeit — Festtage
Submissionen
Kundenzahl — Warenbewegung
Lagerdauer und Warenumschlag
Höchstlagerbestand
Praktische Übung
Aufgeben einer größeren Warenbestellung
Berechnen der Lagerdauer und Umschlagsdauer

39. Innerbetrieblicher Wettbewerb 28 Stunden
Lehrunterweisung
Sinn und Zweck der Wettbewerbe
Arten der Wettbewerbe
Praktische Übung
Durchführung von Wettbewerben

40. Arbeitsplan und Errechnen des Leistungslohnes 42 Stunden
Lehrunterweisung
Sinn und Zweck des Arbeitsplanes
Sinn und Zweck des Leistungslohnes
Praktische Übung
Aufstellen eines Arbeitsplanes
Ausrechnen des Leistungslohnes

41. Behördenzuständigkeit 14 Stunden
Lehrunterweisung
Kennenlernen der zuständigen Behörden:
Amt für Handel und Versorgung
Ministerium für Handel und Versorgung
Gesundheitspolizei und Gesundheitsamt
Preisbehörde
Deutsche Notenbank
Gewerbepolizei
Gewerbeaufsichtsamt
Eichamt

42. Mitanleiten eines Lehrlings des 1. Lehrjahres 28 Stunden
Lehrunterweisung und **praktische Übung**
Anleiten des Lehrlings nach Ausbildungsabschnitten